

2020 annus horribilis

Irgendetwas, was wir aus 2020 lernen können?

Ja schon die Dramatik der Corona-Pandemie hat nicht nur Krankheit, den Verlust eines geliebten Menschen und den Kontaktverzicht mit Freunden eingefordert. Sie hat auch Wörter wie Maskenpflicht, Hygienevorschriften, Quarantäne, Präsenzunterricht und schulisch angeleitetes Lernen unserem

täglichen Sprachgebrauch hinzugefügt. Experten sprechen davon, dass „In jeder Krise auch eine Chance steckt“. Flächendeckende Digitalisierung der Schulen, Unterricht über Videokonferenzen und das Lehrbuch als eBook auf dem Tablet sollten plötzlich unausweichlich sein und es hat auch uns mit voller Wucht erwischt. Eine Schule soll sich neu erfinden! Eine große Herausforderung! Wir haben sie mit viel Neugierde, Geduld, Ausdauer, Kraft und Zeit angenommen und uns auf den Weg gemacht.

Gehen wir ihn gemeinsam für unsere Kinder, für unsere Schulgemeinschaft, für unsere Schule! Das schenkt dem neuen Jahr viel Zuversicht.

Wir wünschen Ihnen, Euch, allen Familien und Freunden der Tempelherren Grundschule frohe Weihnachten und ein gesundes und hoffnungsvolles neues Jahr 2021.



Im Namen des ganzen Kollegiums
Ihre Schulleitung